

GdP-Chef Freiberg für NPD-Verbot

Leipzig. Die Gewerkschaft der Polizei (GdP) hat sich hinter die Forderung des SPD-Vorsitzenden Kurt Beck zur neuerlichen Prüfung eines NPD-Verbots gestellt. GdP-Chef Konrad Freiberg sagte zu einer entsprechenden Ankündigung Becks in der Leipziger Volkszeitung (Sonntag-Ausgabe) laut Vorabmeldung vom Freitag: »Ein NPD-Verbot wäre für die polizeiliche Arbeit ein wirklicher Fortschritt. Die NPD hätte kein Staatsgeld mehr aus der Parteienfinanzierung für ihre Aktionen zur Verfügung. Die rechte Szene wäre damit grundsätzlich handlungsunfähiger.« Mit Blick auf die ausländerfeindlichen Übergriffe im sächsischen Mügeln sagte Freiberg, keiner könne ernsthaft leugnen, daß in Deutschland der Rechtsextremismus erstarkt sei.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/91615.gdp-chef-freiberg-für-npd-verbot.html>